



Stimmungabel



Das Info-Magazin des Untermarkgräfler Chorverbandes
Ausgabe: Mai 2016

Pressemitteilung des Badischen Chorverbandes

Josef Offele bleibt Präsident der badischen Sängers

Chorverbandstag in Lörrach verabschiedet Positionspapier gegen Rassismus

Josef Offele bleibt für weitere drei Jahre Präsident des Badischen Chorverbandes (BCV). Die Delegierten der knapp 2000 badischen Chöre wählten den 69-jährigen Ettlinger am Sonntag beim Chorverbandstag in Lörrach zum fünften Mal in Folge. Neu im Präsidium des BCV sind der 33-jährige Matthias Böhringer als Musikalischer Direktor sowie Ute Antoni (57) als Gleichstellungsbeauftragte. Beide sind im Chorverband Kraichgau beheimatet.

Beim Chorverbandstag wurde deutlich, wie wichtig dem BCV neben der Jugendarbeit Fort- und Weiterbildung sind. Trotz geänderter Förderrichtlinien des Landes wird der BCV auch weiterhin qualifizierte Schulungsmaßnahmen auf Vereinsebene bezuschussen. Eine veränderte Beitragsregelung macht dies möglich. Der BCV geht ins Haushaltsjahr 2016 mit einem ausgeglichenen Etat in Höhe von rund 1,6 Millionen Euro. Frei verfügt werden kann über etwa 260 000 Euro, der Rest ist zweckgebunden. Mit den frei verfügbaren Mitteln werden vor allem Chorleiter geschult, Sänger und Vereinsfunktionäre weitergebildet und die Jugendarbeit gefördert. Josef Offele forderte vor Delegierten und Vertretern des baden-württembergischen Landtages eine Gleichbehandlung der Amateurmusik mit dem Sport. „Während im Sport jeder Übungsleiter eines Vereins eine vom Land geförderte Übungsleiterpauschale erhält, kann diese bei Chören nur für einen Chorleiter in Anspruch genommen werden“, machte er deutlich. Vereine, die mehrere Chöre und Chorleiter haben, erhalten die Pauschale bislang nur einmal. Dass sich die mögliche grün-schwarze Koalition im Landtag darüber Gedanken macht, wertete Offele positiv. Dann, so meinte er, könne auch gleich über eine seit Jahren ausgebliebene Anhebung der Chorleiterförderung von 360 auf 500 Euro im Jahr nachgedacht werden.

Der Chorverbandstag verabschiedete außerdem ein Positionspapier für ein friedliches Miteinander der Kulturen, in dem Chöre und Gesangsvereine zu verstärkten Aktivitäten zur Integration von Flüchtlingen ermutigt werden. „Wir sollten Fremdheit nicht als Bedrohung, sondern als Chance für unsere Chöre ansehen“, so Offele.

bcv

Der Chorverbandstag in Haagen wurde mit guten Ergebnissen abgeschlossen. Alle Besucherinnen und Besucher, alle Delegierten scheinen mehr als zufrieden gewesen zu sein. Was ich ansprechen möchte, ist die Besucherfrequenz von Delegierten des Untermarkgräfler Chorverbandes. Sie hat mit 6 Delegierten aus 30 Vereinen und 36 möglichen Delegierten einen Tiefpunkt erreicht. Damit stellen sich viele Fragen, über die wir bei der nächsten Gelegenheit diskutieren sollten.

Chorverbandstag 24.04.2016

TOP 18: Mitgliedsbeitrag

Beschlussvorschlag:

Die bisherige Beitragsregelung wird wie folgt ergänzt:

Jeder Verein zahlt mit Wirkung vom 1. Januar 2016 an den Badischen Chorverband pro Jahr einen Grundbeitrag in Höhe von 80,00 Euro.

Begründung:

Die seit 2015 geltenden Förderrichtlinien des Landes haben die Möglichkeiten der Landesverbände der Amateurmusik stark eingeschränkt, Aus-, Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen zu fördern. Für den Badischen Chorverband sind insbesondere die bisherigen Förderungen von derartigen Veranstaltungen auf Vereins- und Chorebene unmöglich gemacht worden. Außerdem wurde der Schwerpunkt der Förderung auf die Aus-, Fort- und Weiterbildung des sogenannten künstlerischen Personals, also auf die Chorleiter verlagert. Damit kann der Badische Chorverband eine bei uns sehr bewährte Förderung der Chöre auf örtlicher Ebene, die stark auf die Sängerinnen und Sänger bezogen war und auch Partner unserer Chöre einbezog, nicht mehr in dem notwendigen Umfang fortsetzen. Das haben die Erfahrungen des Jahres 2015 deutlich gezeigt.

Eine Beibehaltung dieser Praxis ist nur mit den Mitteln möglich, die der Badische Chorverband von seinen Mitgliedern erhält (Eigenmittel), denn für diese Mittel gelten die Landesförderrichtlinien nicht. Diese Eigenmittel reichen aber in ihrer bisherigen Höhe nicht aus. Deshalb schlägt das Präsidium einen zusätzlichen Beitrag pro Verein und Jahr in Höhe von 80,00 Euro vor. Damit diese Beitragserhöhung für jeden Verein jedoch kostenneutral bleibt, wird von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, die bisherige Chorleiterpauschale, die jeder Verein aus Landesmitteln erhält, von bisher 280,00 Euro auf 360,00 Euro pro Jahr zu erhöhen. Jeder Verein erhält auf diese Weise 80,00 Euro pro Jahr zusätzlich. Somit entstehen aus diesem Beschluss für die Vereine keine zusätzlichen finanziellen Belastungen. Aber der Badische Chorverband kann seine bewährte Förderpraxis für lokale Bildungsveranstaltungen, die den Anforderungen der Chöre vor Ort gerecht werden, fortsetzen. Die Ergänzung der Beitragsregelung wurde von den Delegierten angenommen. Über die Abwicklung bzw. Rückforderung des Grundbeitrages von 80,00 Euro werden wir Sie zu gegebener Zeit informieren.

Männergesangverein Buggingen feierte 180-jähriges Bestehen.

“ Immer will ich singen “

Mit einem feierlichen Auftakt startete der Männergesangverein Buggingen in das Jubiläumsjahr. Vorsitzender Günther Schlenker freute sich viele Ehrengäste begrüßen zu können. Alle hatten freundliche Worte, kleine Geschenke und beste Wünsche für den Verein im Gepäck.

Der Jubiläumschor unter der Leitung von Mathias Untch eröffnete die Feierlichkeit mit dem Bugginger Sängerspruch “Am Hang stehn Rebe“. Die folgenden Lieder waren ausgerichtet auf den feierlichen Anlass des Männergesangvereins Buggingen. Ein musikalisches Ensemble umrahmte die Jubiläumsfeier.

Die Gäste aus Gündlingen, ein kleiner Chor mit guten Stimmen brachte ebenfalls musikalische Geschenke, wie “Tage wie diese“ aber auch das “We Have a Draem“ und weitere Lieder mit.

Der 1836 auf Anregung von Leonhard Friedrich Roggenburg gegründete Verein entspringt der ersten großen Vereinsgründungswelle Mitte des 19. Jahrhunderts. Viele traditionsreiche Vereine sind in dieser Zeit gegründet worden. Der Männergesangverein Buggingen gehört somit zu den ältesten Chören.

Eine eingeschworene Gemeinschaft ist in der Gegenwart angekommen und 31 Sänger freuen sich auf eine gemeinsame, gesangliche Zukunft und neue Mitglieder sind immer herzlich willkommen.

Die Silberne Ehrennadel und Urkunde wurde an diesem Festabend an Mathias Untch für 25-jährige Chorleitertätigkeit verliehen. Die Laudatio hielt der Präsident des UMCV Dieter Kassa.

Als weitere Veranstaltung ist geplant: 27. November 2016 um 18.30 Uhr, ein Kirchenkonzert in der katholischen Kirche in Buggingen.

Frühlingsträume in der Baselstabhalle in Steinenstadt

Der Frühling hat viele Facetten - Er ist kalt und nass, macht melancholisch, wenn die Sonne nicht scheint. Man sehnt sich nach Wärme, Geborgenheit, Sicherheit, wünscht sich die Sonne zurück, Träume können wahr werden, Wünsche in Erfüllung gehen.

Musikalisch haben die Steinenstädter Sänger unter der Leitung von Helmut Schwitalla und der Pianistin Sylke Mehnert dem Publikum Wünsche erfüllt.

Mit einer humorvollen Rede begrüßte der neue 1. Vorsitzende die Gäste. Der Gastgeber und die drei Gastchöre stellten in der schön geschmückten Baselstabhalle ein buntes Programm vor, das wiederum zeigte wie vielfältig die Chormusik sein kann.

Der Männergesangsverein Steinenstadt unter der Leitung Helmut Schwitalla eröffneten mit dem "Frühlingsgruß" von Robert Schumann / A. Fallersleben den Konzertabend.

Der kleine Chor aus Riedlingen mit vielleicht 15 Sängerinnen und Sängern mit ihrer Chorleiterin Simone Müller-Moor besang die schöne Jahreszeit bewegt und mit fröhlicher Leichtigkeit. Da erklang auch das bodenständige alemannische Liebeslied "Rechti Liebe" von Gerhard Jung. Auch die Zugabe "Als Freunde kamen wir" wurde mit Beifall bedacht.

Der Männerchor aus Bremgarten hatte mit seinem Dirigenten auch einen versierten Pianisten dabei, der dem E-Piano zündende Rhythmen entlockte und den Seemannsliedern "What shall we do" und "Santiano" den richtigen Schwung gaben. Wein und Lebensfreude mit "Griechischer Wein" rundete das schöne Klangbild des Männerchores ab.

Der Frauenchor Neuenburg am Rhein im frühlingsbuntem Outfit und unter der Leitung von Jakob Frumann präsentierte sich mit den Stücken "Hörst Du den Vogelsang", "Ich glaube" und "Can you feel the love tonight". Das anspruchsvolle dreistimmige Lied "In mir klingt ein Lied" gelang in perfekter Intonation. Dass Musik Freude macht, bewies der Frauenchor bei seinen Vorträgen. "Musik ist immer noch die Sprache des Herzens".

Mit Müller-Westernhagens "Es geht mir gut" beendeten die Sänger den musikalischen Abend, aber erst nach einer Zugabe durften sie von der Bühne gehen. Zur mitternächtlichen Stunde trumpfte ein Trio nochmals richtig auf.

Im Rahmen des Konzertes wurden Johann Scherrer für 65 Jahre Singen im Chor und Manfred Bohrmann zum Ehrenmitglied ernannt.

Pariser Zauber in der Martinskirche

Das diesjährige Jahreskonzert der Sängervereinigung Müllheim stand ganz unter dem Motto "Der Zauber von Paris". Die Sängerinnen hatten ihr Outfit mit kessem Pariser Kopfschmuck sowie Schals in den französischen Nationalfarben dem Motto angepasst. Zudem unterstützte die Akkordeonistin Gisella die Sängervereinigung bei ihren Vorträgen mit den typischen Pariser Klängen. Schloss man die Augen, hatte man das Gefühl in einem Lokal auf dem Montmartre zu sein.

Drei junge Instrumentalistinnen Hannah Klingler (Klavier), Julia Stronski (Violine) und Anna Stronski (Violoncello) bereicherten das Konzert in der sehr gut besuchten Martinskirche.

Eröffnet wurde das Konzert vom gemischten Chor mit dem vertonten Motto "Zauber von Paris" von Willy Berking. Sowohl bei diesem Lied wie bei weiteren Chansons in deutscher Fassung, "Es war schön mir Dir", "La Mer" oder dem Welthit "La vie en rose" wurde der Chor hervorragend durch Akkordeon und Klavier unterstützt und die Pariser Welt zum Leben erweckt.

Auch mit dem Frauenchor fühlte man sich nach Paris versetzt. In französischer Sprache wurden "La-Haut, sur la Montagne", "Non, je ne regrette rien" sowie "Aux Champs-Élysées" unter der Begleitung von Gisella, teilweise zusammen mit dem Publikum, hervorragend präsentiert.

Auch der Männerchor zeigte mit den Interpretationen von "Wir kamen einst von Piemont" sowie dem beliebten Chanson "Plaisir d'amour" (mit Klavierbegleitung), dass auch sie Pariser Charme bieten können. Das Finale bestritt wiederum der gemischte Chor. Diesmal lag der Schwerpunkt bei dem Thema Liebe. Mit den Darbietungen "Chanson d'amour", "Ganz Paris träumt von der Liebe", "Melodie d'amour" und "C'est si bon" wurde endgültig Pariser Atmosphäre in die Martinskirche geholt.

Hervorragend ergänzt wurde das Konzert durch ein Instrumentaltrio der jungen Solistinnen mit dem dritten Satz aus einem Trio in G-Dur von Claude Debussy. Chorleiter Martin Klingler zeigte seine Sangeskunst mit dem witzigen Song "Paris" von den Wise Guys. Hierbei wurde er von einem achtköpfigen Ensemble aus den Reihen der Sängervereinigung und Hannah Klingler am Klavier begleitet.

Nach anhaltendem Applaus erklang mit Gisellas reizvoller Akkordeonkunst als Zugabe "Mon amant de Saint Jean".

Kirchenkonzert im Jubiläumsjahr

Die MGV Hügellheim, der dieses Jahr sein 170 jähriges Jubiläum feiert, startete mit einem Kirchenkonzert in der Katharinenkirche in Hügellheim in sein Jubiläumsjahr. Bezeichnenderweise fand das Konzert am Sonntag Kantate des Kirchenjahres statt. Kantate bedeutet aus dem lateinischen übersetzt "singt". Nach einem Eröffnungsgebet von Frau Pfarrerin Goers begann der Männergesangsverein unter der bewährten Leitung von Helmut Schwitalla seinen Gesang mit dem vertonten Psalm 90, "Herr Gott".

Den ersten Teil des Konzertes gestaltete der Chor a capella mit dem Psalm 36 und 57, "Herr, Deine Güte", "Ich bete an die Macht der Liebe", dem "Vater Unser" in einer Fassung von Gotthilf Fischer, sowie in lateinischer Sprache das "Sancta Maria" von Johannes Schweitzer in gewohnt ausdrucksstarker Form. Nach dem von Sylke Mehnert andächtig interpretierten Klaviersolo "Impromptu" in Ges-Dur von Franz Schubert, sang der Männergesangsverein Mozarts "Ave Verum", ein lateinisches Reimgebet aus dem 13. Jahrhundert. Auch hier wurde der Chor von Sylke Mehnert am Klavier begleitet. Nach dem eindrucksvoll interpretierten "Sanctus" aus der Deutschen Schubert-Messe und dem Psalm 23, "Gott meine Zuversicht", ebenfalls von Franz Schubert, folgte nicht weniger beeindruckend "Panis Angelicus" mit dem Solisten Richard Schmoland. Der Chor sang dieses Lied sowohl in lateinischer wie in deutscher Sprache. Bei "Impromptu", (kleines Instrumental-Musikstück) in AS-Dur, zeigte Sylke Mehnert ihr Können. Mit den Liedern "Wie groß bist du" eines unbekanntes Komponisten, "Lobt den Herrn der Welt", "Lobe den Herrn meine Seele" sowie dem Rheinischen Fuhrmannslied "Serenade" aus dem 17. Jahrhundert, alle eindrucksvoll, andächtig bis stimmungsgewaltig vorgetragen, endete das Kirchenkonzert. Bevor Pfarrerin Goers das Konzert mit einem Gebet und dem Segen beendete, sang der Chor nach anhaltendem Beifall die zweite Strophe von "Panis Angelicus" in deutscher Sprache als Zugabe.

Als weitere Veranstaltung ist geplant: 22. Oktober 2016 Jubiläumskonzert 19.30 Uhr Festhalle Hügellheim.

Jubiläen

Männergesangsverein Buggingen 1862

25 Jahre Chorleiter Mathias Untch

Männergesangsverein Steinenstadt

65 Jahre Chorsänger Johann Scherrer

Sängervereinigung Müllheim

25 Jahre Gundula Danksin

50 Jahre Horst Schneider

Termine & Treffpunkte

- | | |
|----------------------|---|
| 04. Juni 2016 | Vokalensemble Müllheim - Konzert " Liebeslieder aus verschiedenen Jahrhunderten " 20.00 Uhr Martinskirche Müllheim |
| 11. Juni 2016 | Tag der Frauenstimmen in Karlsdorf - Neuthard (BCV) |
| 11. Juni 2016 | Kammerchor Müllheim - Konzert - 18.00 Uhr Martinskirche Müllheim |
| 12. Juni 2016 | Kammerchor Müllheim - Konzert - 17.00 Uhr Martinskirche Müllheim |
| 12. Juni 2016 | Fußball-Europameisterschaft Deutschland-Ukraine 21.00 Uhr in Lille |
| 16. Juni 2016 | Fußball-Europameisterschaft Deutschland - Polen 21.00 Uhr in Saint-Denis |
| 19. Juni 2016 | Singwerkstatt Städt.Musikschule Müllheim (Kinderchor) 1986
Kindermusical "Tuishi Pamoja" 17.00 Uhr Martinskirche Müllheim |
| 21. Juni 2016 | Fußball-Europameisterschaft Nordirland-Deutschland 18.00 Uhr in Paris |
| 25. Juni 2016 | MGV "Sängerfreundschaft" Neuenburg am Rhein – Konzert
20 Jahre Chorleiter Peter Hilfinger 20.00 Uhr Stadthaus Neuenburg am Rhein |
| 03. Juli 2016 | Chorgemeinschaft Zienken Sommerfest - Beginn: 10.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshalle Zienken |
| 09. Juli 2016 | Landes-Musik-Festival in Ettlingen (Ausrichter: BCV) |

Städtische Musikschule Müllheim

Angebote für Erwachsene in der Vokalklasse

Die Städtische Musikschule Müllheim bietet im Sommersemester am Dienstagabend unter der Leitung von Anette Hall wieder einen **Einsteigerkurs Stimmbildung Kompakt** an. Der Kurs richtet sich an Damen und Herren, die gerne mehr über ihr Instrument Stimme wissen und erfahren möchten, an Menschen, die viel reden müssen und mit Heiserkeit kämpfen, sowie an Chorsänger, die sich zum Wohle ihres Chores einmal intensiver mit ihrer Stimme beschäftigen wollen. In anschaulichen Übungen werden die Themen Atmung, Resonanzen, Artikulation beim Singen angesprochen und vertieft sowie Kanons und passende Lieder unter diesen Aspekten erarbeitet.

In den bereits laufenden Kursen sind neue Sängerinnen und Sänger herzlich willkommen!

Wöchentlich findet donnerstags von 18.30-19.15 der Kurs "Quer Beet" statt. Nach ausgiebigen Stimmübungen werden schwerpunktmäßig 2- und 3-stimmige klassische Lieder, aber auch Gospel-, Pop- und Musicalsongs gesungen. Ebenfalls wöchentlich findet mittwochs von 10.00 - 10.45 Uhr das Singen für jung gebliebene Senioren ab 60+ statt. Momentan singen elf Damen und zwei Herren ein- und zweistimmige deutsche Lieder.

Zwei Mal im Monat treffen sich am Mittwochabend von 20.00 - 21.15 Uhr die Damen vom Kurs "Just for Fun". Nach ausgiebigem warm-up der Stimme werden mehrstimmige englische, bisweilen auch französische Songs aus der Welt des Films, des Musicals und der Popszene einstudiert. Ein neuer Schwerpunkt sind Lieder und Kanons aus aller Welt mit Rhythmus-Elementen und Bewegung.

In diese Kurse, die alle in der Musikschule Müllheim, Goethestrasse 16 stattfinden kann gerne unverbindlich reingeschnuppert werden. Es gibt auch das Angebot Einzelunterricht mit und ohne Kurskombination.

Infos und Anmeldung erfolgen über das Sekretariat, Tel.: 07631 6147 oder unter: www.musikschule-muellheim.de

Ehrenamtliche Tätigkeit als Pressereferent/in

Wenn Ihnen Chormusik gefällt und Sie sich für den Bereich "Öffentlichkeitsarbeit" interessieren, dann sind Sie hier richtig. Denn wir vom Untermarkgräfler Chorverband suchen noch eine/n Pressereferent/in. Wir betreuen 30 Vereine und Chöre und fördern neben unseren Erwachsenenchören auch verstärkt Kinder- und Jugendchöre. Bei uns haben Sie die Möglichkeit einen Blick hinter die Abläufe der Chorarbeit zu werfen und bei der Organisation von Veranstaltungsprogrammen mitzuwirken. Das monatlich erscheinende Magazin unseres Verbandes "Die Stimmgabel" und die Berichterstattung für das Magazin des Badischen Chorverbandes "Baden vokal" gehört ebenfalls zum Aufgabenbereich. Wenn Sie also Interesse haben, zusammen mit uns die Chorarbeit im Untermarkgräfler Chorverband auszubauen, dann erwarten wir Ihren Anruf.

Untermarkgräfler Chorverband, Dieter Kassa, Präsident, Tel. 07631 72 193 oder E-Mail: dieter.kassa@t-online.de

IMPRESSUM:

Herausgeber: Untermarkgräfler Chorverband e.V. – www.untermarkgraefler-chorverband.de

Redaktion und V. i. S. d. Presserechts: Dieter Kassa, Telefonnummer 07631 72 193

E-Mail: dieter.kassa@t-online.de

Die Stimmgabel ist das offizielle Mitteilungsblatt des Untermarkgräfler Chorverbandes. Sie erscheint monatlich und wird allen Mitgliedsvereinen, Präsidiumsmitgliedern des UMCV und sonstigen interessierten Chorsängerinnen und Chorsängern ohne besondere Bezugsgebühr geliefert. Einsender von Manuskripten, Briefen u. Ä. erklären sich mit redaktioneller Bearbeitung einverstanden.

Redaktionsschluss für die Ausgabe Juni 2016 ist der 30. Mai 2016